

DEUTSCHLANDS BESTE WEINGÜTER • VERKOSTET • BEWERTET • GASTHAUSTIPPS

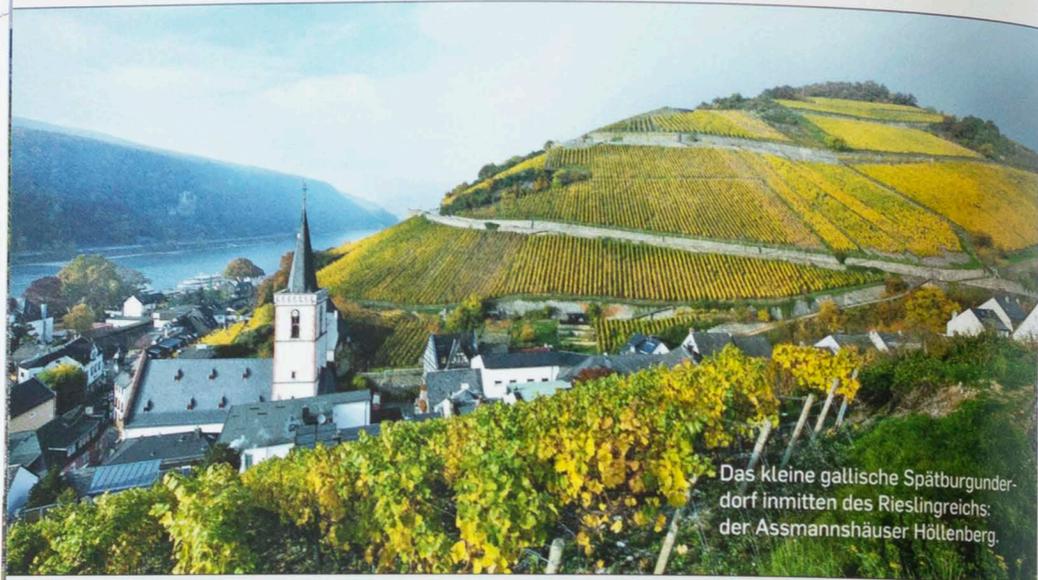
# falstaff

## WEIN GUIDE

DEUTSCHLAND

# 2021

550 Weingüter  
4500 Weinempfehlungen  
225 Gasthäuser in den Weinregionen



## GRANDS CRUS – RHEINGAU

### TOP-WEINE AUS PRIVILEGIERTEN WEINLAGEN DER REGION

#### LORCH | KRONE

Erstmals 1339 erwähnte, südwestlich ausgerichtete Lage auf 80 bis 115 Metern Höhe mit 45 bis 50 Prozent Hangneigung und gut 8 Hektar Rebfläche. Die mittel- bis tiefgründigen, leicht kalkhaltigen Lössböden nebst Hunsrückschiefer- und Taunusquarzitböden sind überwiegend mit Riesling bestockt.

- 92** 2019 Riesling »Großes Gewächs« tr.  
Weingut Mohr, Info siehe Seite 476

#### ASSMANNSHAUSEN | HÖLLENBERG

Abgeleitet vom altdeutschen Wort »Helda« für Steilhang, ist der Höllenberg seit dem Jahr 1470 bestockt. Mit 30 bis 60 Prozent Gefälle umfasst die Rotweinlage gut 45 Hektar Rebfläche mit Weinlagen auf 80 bis 300 Metern Höhe und südsüdwestlicher Ausrichtung auf mittel- bis tiefgründigen Böden aus blättrigen Schichten verwitterten Taunusphyllit-Schiefers mit Lösslehmanteil.

- 97** 2015 Spätburgunder GG  
**96** 2016 Spätburgunder GG  
Weingut August Kesseler, Info siehe Seite 467
- 95** 2018 Spätburgunder GG  
Weingut Künstler, Info siehe Seite 472
- 95** 2009 Spätburgunder »im Barrique gereift« trocken
- 94** 2013 Pinot Noir trocken  
**94** 2012 Pinot Noir trocken  
Bischöfliches Weingut Rüdesheim, Info siehe Seite 451
- 94** 2018 Pinot Noir trocken  
Weingut Chat Sauvage, Info siehe Seite 454
- 93** 2015 Spätburgunder trocken  
Weingut Krone Assmannshausen, Info siehe Seite 470
- 93** 2017 »Crescentia« Spätburgunder  
Hessische Staatsweingüter, Domäne Assmannshausen
- 93** 2015 Spätburgunder trocken  
**93** 2013 Spätburgunder trocken  
**92** 2016 Spätburgunder trocken  
**92** 2018 Spätburgunder S trocken  
Alte Bauernschänke – Konrad Berg, Info siehe Seite 450

#### RÜDESHEIM | BERG SCHLOSSBERG

Unterhalb der namensgebenden Burg Ehrenfels wird am Schlossberg seit dem 13. Jahrhundert auf 90 bis 170 Metern Höhe Weinbau betrieben. Mit bis zu 70 Prozent Neigung gehört er zu den steilsten Lagen im Rheingau. Auf 22 Hektar wird auf Böden aus verwittertem Quarzitschiefer mit roten Einlagerungen neben Riesling auch Spätburgunder kultiviert.

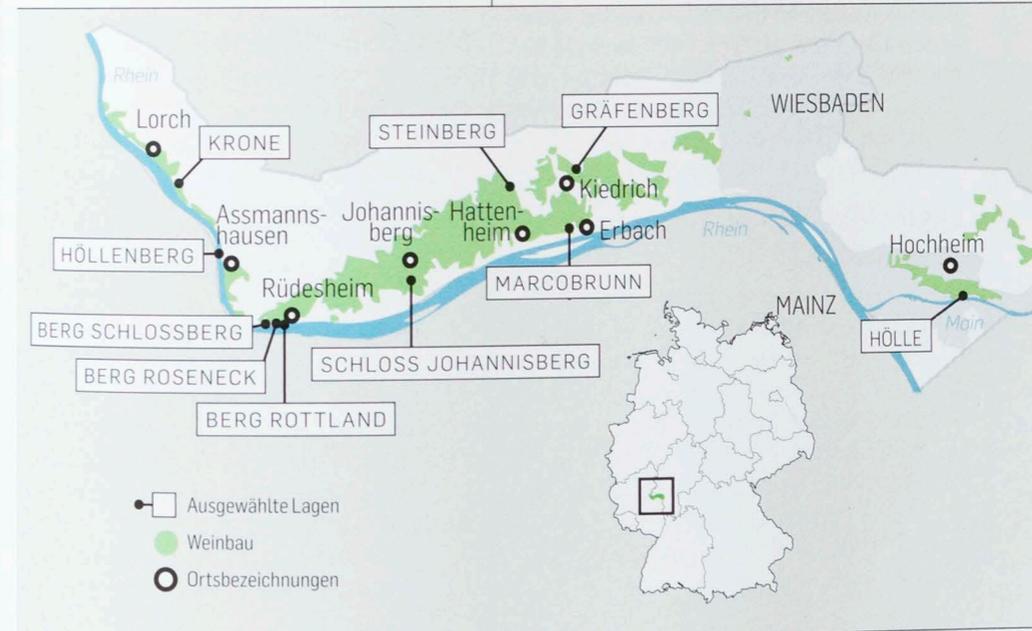
- 97** 2019 Riesling GG  
Weingut August Kesseler, Info siehe Seite 467
- 96** 2012 Riesling Alte Reben trocken  
**95** 2013 Katerloch Alte Reben Riesling tr.  
Bischöfliches Weingut Rüdesheim, Seite 451
- 95** 2018 Riesling trocken  
Weingut Georg Breuer, Info siehe Seite 452
- 95** 2017 Riesling GG  
Weingut August Kesseler, Info siehe Seite 467
- 94** 2019 Riesling GG  
Weingüter Wegeler, Info siehe Seite 487
- 93** 2018 Ehrenfels Riesling GG  
Weingut Leitz, Info siehe Seite 473
- 93** 2019 Riesling GG  
Weingut Künstler, Info siehe Seite 472
- 93** 2018 Riesling »RGG«  
**92** 2019 Riesling »RGG«  
Domainenweingut Schloss Schönborn, Info Seite 483

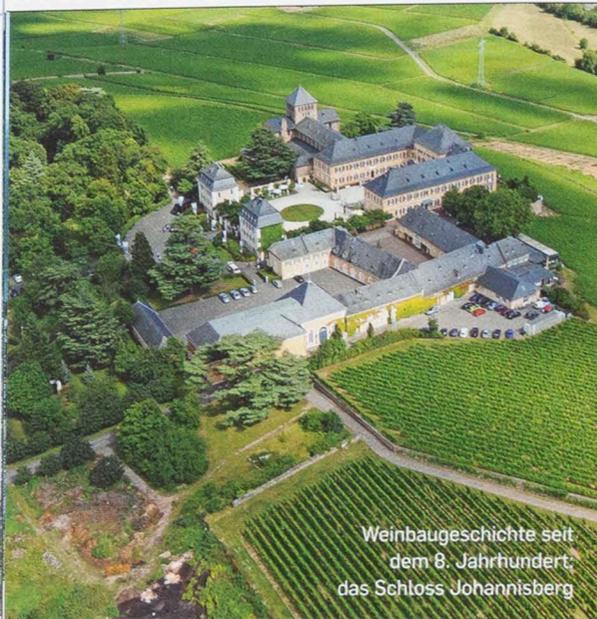
- 92** 2018 Spätburgunder GG  
Weingut Fritz Allendorf, Info siehe Seite 446

#### RÜDESHEIM | BERG ROSENECK

Benannt nach den Rosenhecken, die hier früher zu finden waren. Die reine Südlage auf 160 bis 200 Metern Höhe mit bis zu 60 Prozent Neigung wird in einen Ost- und Westteil untergliedert. Der Ostteil ist eher flach mit tiefgründigen Lösslehm Böden, während der steile Westteil über mittel- bis tiefgründige, sehr steinige Böden verfügt.

- 95** 2019 Riesling GG  
Weingut August Kesseler, Info siehe Seite 467
- 94** 2016 Riesling GG  
Weingut Georg Breuer, Info siehe Seite 452
- 94** 2014 Riesling Alte Reben trocken  
**94** 2011 Riesling Alte Reben trocken  
**93** 2016 Riesling Alte Reben trocken  
Bischöfliches Weingut Rüdesheim, Info siehe Seite 451
- 93** 2018 Katerloch Riesling GG  
Weingut Leitz, Info siehe Seite 473
- 92** 2018 Riesling GG  
Weingut Fritz Allendorf, Info siehe Seite 446
- 92** 2019 Riesling trocken  
Weingut Dr. Corvers-Kauter, Info siehe Seite 455





Weinbaugeschichte seit dem 8. Jahrhundert; das Schloss Johannisberg

- 93 2019 Katerloch Riesling trocken**  
Bischöfliches Weingut Rüdesheim  
Info siehe Seite 451
- 92 2019 Riesling trocken**  
Weingut Dr. Corvers-Kauter, Info siehe Seite 455
- 92 2018 Riesling trocken**  
Alte Bauernschänke – Konrad Berg, Info s. Seite 450

### RÜDESHEIM | BERG ROTTLAND

31 Hektar große Südlage mit überwiegend tiefgründigen Lösslehm Böden mit Schiefer, Quarzit und Kiesanteil auf 90 bis 140 Metern Höhe. Die Einzellage Berg Rottland ergibt im Vergleich mit dem Berg Schlossberg die kräftigeren Weine des Rüdesheimer Berges. Der Name geht auf seine Rodung (»rotten«) im 11. Jahrhundert zurück.

- 94 2019 Riesling trocken**  
Weingut Georg Breuer, Info siehe Seite 452
- 94 2013 Riesling trocken**  
Bischöfliches Weingut Rüdesheim  
Info siehe Seite 451
- 93 2019 Riesling GG**  
Weingut Künstler, Info siehe Seite 472
- 93 2017 Riesling trocken**
- 92 2018 Riesling trocken**  
Bischöfliches Weingut Rüdesheim  
Info siehe Seite 451

- 92 2018 Riesling GG**  
Weingut Balthasar Ress, Info siehe Seite 481
- 92 2017 Hinterhaus Riesling GG**  
Weingut Leitz, Info siehe Seite 473
- 92 2019 Riesling trocken**  
Weingut Dr. Corvers-Kauter, Info siehe Seite 455
- 92 2019 Riesling trocken**  
Domänenweingut Schloss Schönborn  
Info siehe Seite 483
- 90 2015 Riesling GG**  
Weingut Johannishof, Info siehe Seite 465

### HATTENHEIM | STEINBERG

37 Hektar große, umfriedete Lage, unterteilt in zwei Teile: das Zehnstück im mittleren Hang für trockene Weine und das obere Mauerstück mit Spalieranlagen für die (restsüßen) Kabinettweine. Liegt auf 133 bis 235 Metern Höhe bei 15 bis 35 Prozent Hangneigung mit mittel- bis tiefgründigen Böden, sandiger bis tonhaltiger Lehm mit steinigem Schiefer im oberen Teil. Der einstige Versuchswienberg der Zisterzienser ist ein Alleinbesitz der Hessischen Staatsweingüter Kloster Eberbach.

- 94 2018 Riesling GG**
- 90 2019 Riesling Kabinett**  
Hessische Staatsweingüter, Info siehe Seite 429

### JOHANNISBERG | SCHLOSS JOHANNISBERG

Eine Legende ist dieser Weinberg nicht nur, weil hier die Spätlese erfunden worden sein soll. Auch die Naturbedingungen sind einzigartig. Der geschichtsträchtige Berg besitzt mittel- bis tiefgründige Böden aus Löss, Lösslehm mit der Beimengung von eisenoxidhaltigem Schiefer und Quarzit. Die reine Südlage erstreckt sich von 114 bis 182 Metern Höhe.

- 97 2019 »Blaulack« Riesling Trockenbeerenauslese**
- 94 2017 »Goldlack« Riesling trocken**
- 94 2019 »Rosalack« Riesling Auslese**
- 93 2019 »Silberlack« Riesling GG**
- 93 2019 »Grünlack« Riesling Spätlese**  
Domäne Schloss Johannisberg, Info Seite 464

### KIEDRICH | GRÄFENBERG

Dieser Ausläufer des Taunusgebirges umfasst gut 11 Hektar Rebfläche mit 40 bis 60 Prozent Hangneigung auf 120 bis 180 Metern Höhe. Seine mittel- bis tiefgründigen, steinig-grusigen Phyllitböden mit Löss- und Lehmanteilen erlauben die tiefe Verwurzelung der Reben und sind ein optimaler Wasserspeicher. Im Alleinbesitz des Weinguts Robert Weil.

- 98 2019 Riesling Trockenbeerenauslese**
- 97 2019 Riesling GG**
- 97 2019 Riesling Beerenauslese**
- 95 2019 Riesling Auslese**  
Weingut Robert Weil, Info siehe Seite 488

### ERBACH | MARCOBRUNN

Südlich exponierte Lage auf 90 bis 100 Metern Höhe an der Grenze zwischen Erbach und Hatzenheim. Die gut 7 Hektar Rebfläche haben eine Neigung bis zu 25 Prozent mit exzellenter Wasserversorgung. Die glimmerhaltigen Lösslehm Böden sind hier sehr kalkhaltig.

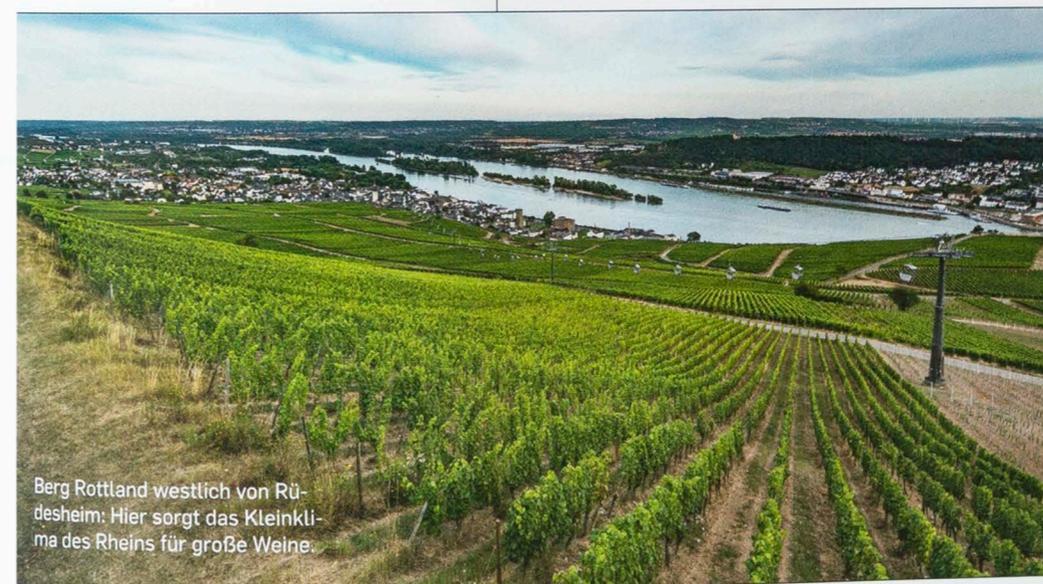
- 93 2019 Riesling GG**  
Weingut von Oetinger, www.von-oetinger.de
- 93 2019 Riesling »RGG«**
- 92 2018 Riesling »RGG«**  
Domänenweingut Schloss Schönborn, Seite 483

- 92 2019 Riesling trocken**  
Weingut Dr. Corvers-Kauter, Info siehe Seite 455
- 92 2019 Riesling Spätlese**  
Domänenweingut Schloss Schönborn, Info Seite 483

### HOCHHEIM | HÖLLE

44 Hektar Rebfläche mit 30 Prozent Gefälle auf 75 bis 100 Höhenmetern. Mit südlicher Ausrichtung in Richtung des Mains wird die Hölle vom Taunus geschützt und vom Rhein begünstigt. Üppige Böden aus Löss mit Kies sowie Tonmergel und Kalkablagerungen.

- 93 2019 Riesling GG**
- 91 2019 Riesling Im Neuenberg Erste Lage trocken**  
Weingut Künstler, Info siehe Seite 472
- 90 2019 Riesling trocken**
- 89 2019 »Stückfass« Riesling trocken**  
Weingut Im Weinegg, Info siehe Seite 489
- 89 2019 Riesling Kabinett trocken**  
Weingut Peter Flick, Info siehe Seite 461
- 89 2018 Riesling trocken**  
Domänenweingut Schloss Schönborn  
Info siehe Seite 483
- 89 2019 Riesling Kabinett trocken**
- 89 2019 Riesling Spätlese trocken**  
Bio-Weingut Mitter-Velten  
Info siehe Seite 475



Berg Rottland westlich von Rüdesheim: Hier sorgt das Kleinklima des Rheins für große Weine.

★★★★★  
WEINGUT GEORG BREUER



Grabenstraße 8, 65385 Rüdesheim am Rhein  
T: +49 (6722) 1027, info@georg-breuer.com  
www.georg-breuer.com  
Ab-Hof-Verkauf: ja  
Kellermeister: Hermann Schmoranz und Markus Lundén  
Ansprechpartner: Theresa Breuer  
Flaschen/Hektar: 250.000 (90 % weiß, 10 % rot)/34 ha  
Anbauweise: in Umstellung auf Bio

Theresa Breuer beschert uns dieses Jahr ein Feuerwerk aus dem Rüdeshheimer Berg: Die 2019er aus Rottland und Schlossberg zeigen sich von reifer Frucht und in ihrer Textur so subtil und fein, wie es nur im Zusammentreffen von hochbegabtem Weinberg und hochbegabter Winzerin entstehen

kann. Der 2016er aus dem Roseneck strahlt eine fast schon zeitlose Ruhe aus. Den Kontrapunkt der Kollektion bilden seit der Übernahme des Weinguts Altenkirch nicht mehr alleine die Rauenthaler Weine, sondern auch die aus Lorch: dem Riesling aus der Pfaffenwies flogen auf Antrieb die Herzen unserer Verkoster zu.

**95 2019 Rüdeshheim Berg Schlossberg Riesling trocken**

Erste Öffnung im Duft mit Untertönen von Weinbergpfirsich, Traube und Orangeat. Im Mund seidig mit lebendiger, fein ziselierter Säure, mit zarter Süße und präserter Gaumenschicht. Moderater Alkohol, dezente Mineralik, ungemein fein inszenierter Extrakt. 12 Vol.-%, NK, €€€€

**94 2016 Rüdeshheim Berg Roseneck Riesling trocken**

Ein Wein, der mit sehr reifen gelben Fruchtaromen spielt, welche dabei perfekt von der immer noch lebendigen Säure getragen werden. Spannung und Ruhe vereint in einem beeindruckendem Riesling der weiterhin Reifepotenzial hat. 12 Vol.-%, NK, €€€€

**94 2019 Rüdeshheim Berg Rottland Riesling trocken**

Prägnante Nase die an reife Ananas erinnert. Am Gaumen Anflüge von grünem Tee und reifen Südfrüchten. Das Ganze gehalten von reifer Säure und feiner, sanfter Mineralität. Ein Riesling, der schon jetzt Länge und Spannung aufweist. 12 Vol.-%, NK, €€€

**93 2019 Lorch Pfaffenwies Riesling trocken**

Beginnend mit warmen Tönen von Kamille und Mandel, dann am Gaumen eher florale, leichte Noten. Wundervoll einge-

bundene Säure, dicht im Extrakt, hat bei aller Leichtigkeit in der Anmutung Zug und Spannung, mit einem unglaublichen Reifepotenzial. 12 Vol.-%, NK, €€€

**89 2019 »Estate« Lorch Riesling trocken**

**91 2019 »Terra Montosa« Riesling trocken**

In der Nase Weinbergpfirsich und leichte Rosennoten mit etwas Würze. Am Gaumen deutliche, knackige Säure und eine animierende Mineralität. Eine wundervolle Mischung aus präziser Frucht und mineralischer Tiefe. 12 Vol.-%, NK, €€€

★  
WEINGUT STEFAN BREUER



Auf der großen Straße 10, 65345 Eltville am Rhein  
T: +49 (06123) 9742136, sb@breuer-wein.de  
www.breuer-wein.de

Ab-Hof-Verkauf: ja  
Kellermeister: Stefan Breuer  
Ansprechpartner: Stefan Breuer  
Flaschen/Hektar: 100.000 (80 % weiß, 20 % rot)/10 ha

Stefan Breuer gründete 2006 sein Weingut in Eltville mit einem Hektar Reben, inzwischen liegen seine rund zehn Hektar Weinberge fast ausschließlich im Selztal bei Ingelheim im Rheinhessischen. Seine Top-Lage ist der Groß-Winternheimer Bockstein, wo bis zu 40 Jahre alte Rieslingreben stehen. Der

Betriebssitz liegt aber nach wie vor im Rheingau. Neben Riesling baut der Winzer Grauburgunder, Sauvignon Blanc, Weißburgunder, Muskateller, Merlot, Früh- und Spätburgunder an. Stefan Breuer erzeugt zugängliche Weine, von denen uns der in sich ruhende Grauburgunder »Glanzstück« am besten gefällt.

**89 2018 »Meisterstück« Groß-Winternheim Bockstein Riesling Erste Lage trocken**

In der Nase helle Gelbfrucht, Petrol, dunkle Würze, dahinter klar und Kalksteinmineralik. Saftige Frucht und fließend mit feinem Gerbstoffgrip, Extraktsüße, dunkle, reifere Anklänge. Ergänzt von feinem Zug und zart mineralischer Säurefrische nach hinten raus. 13 Vol.-%, DV, €€

**88 2019 »W3 Handwerk« Selztal Weißburgunder trocken**

In der Nase helle Frucht wie Aprikose und gelber Apfel, feine Mineralik. Am Gaumen saftig-fließend, süße Birne, Apfel und reife Zitrusnoten. Nach hinten raus etwas purer und steiniger werdend, weiterhin gewisse Fruchtsüße im Finish. 12 Vol.-%, DV, €

**88 2017 »Glanzstück« Selztal Merlot trocken**

In der Nase tief, dunkle Kirsche, Pflaume, Efeu und dunkle Würze. Am Gaumen feines Volumen mit Fluss und Saft. Kräftig gebaut mit Substanz, dunkle Frucht, pflanzliche Nuancen und leicht adstringierender Gerbstoff sowie dezenter Bitterton im Ausklang. 13,5 Vol.-%, DV, €€

**88 2017 »Glanzstück« Ingelheim Schlossberg Spätburgunder trocken**

Dunkle Kirsche und Beeren, tief, würzig, ein Hauch trockenem Holznoten. Am Gaumen dunkelwürzig, etwas Sauerkir-

sche, Teer, herbe Kräuter und pflanzliche Komponenten, dezenter Saft, noch etwas trocknender Gerbstoff, im Finale feine Ätherik und Kirschfrucht. 13 Vol.-%, DV, €€

**87 2019 »S3B3 Handwerk« Selztal Sauvignon Blanc trocken**

**90 2018 »G1 Glanzstück« Selztal Grauburgunder Spätlese trocken**

Nuanciert, tief, kompakt und schwerelos mit gut integrierem Holz. Feine Nussigkeit, zart saftiges Kernobst. Am Gaumen anschmiegsam mit subtiler Struktur, in sich ruhend und vielschichtig. Feine Extraktsüße ergänzt von sich unaufgeregt einfügendem feinem Gerbstoff und Säurestruktur. 13 Vol.-%, DV, €€